

Stimmungsvoller Neujahrsempfang des IFCW mit Musik und neuen Projektideen

„So kann ein neues Jahr beginnen“ ...

... mit einem unterhaltsamen Abend in netter Gesellschaft, umrahmt von Gesang und virtuosem Gitarrenspiel der Künstlerin *Barbara Puppa Hennerfeind*, launiger Moderation, gutem Essen und ambitionierten Projektideen für das neue Jahr 2023.

So ähnlich dachten vielleicht die Clubdamen und ihre geladenen Gäste, darunter auch die Sozialreferentin der Stadt Würzburg, *Dr. Hülya Düber*, die sich am 12. Januar zum traditionellen Neujahrsempfang des Internationalen Frauenclubs im Bürgerzimmer des Würzburger Bürgerspitals trafen.

Dass auch das vergangene Clubjahr durchaus erfolgreich war, zeigte *Präsidentin Ruth Bley* in ihrer Neujahrsansprache an vielen Beispielen auf, angefangen bei der finanziellen Unterstützung zahlreicher regionaler Projekte bis hin zur äußerst erfolgreichen Benefizveranstaltung 2022.

Und auch der Ausblick auf geplante Projekte 2023 klang vielversprechend. Insbesondere die professionelle Beratung von traumatisierten ukrainischen Frauen der Würzburger Partnerstadt Lviv/Lemberg durch psychotherapeutisch geschulte Personen ist eine Projektidee, deren Realisierung dem IFCW in der nahen Zukunft besonders am Herzen liegt; mit Unterstützung der Stadt Würzburg und dem ortsansässigen, ukrainischen *Verein Mrija*, soll diese Projektidee verfolgt und hoffentlich baldmöglichst erfolgreich umgesetzt werden. Sozialreferentin Dr. Düber als Vertreterin der Stadt Würzburg betonte in ihrer Rede die Bedeutung dieser Initiative, sprach ihre Anerkennung aus und sicherte Unterstützung aus dem Rathaus zu.

Mindestens genauso ambitioniert will der Club 2023 die Jugendarbeit zwischen den USA und Deutschland fördern und hat dafür bereits konkrete Pläne entwickelt.

Bleibt zu hoffen, dass trotz der politischen Wirren und Probleme die engagierten Clubziele realisiert werden können. Der gute Wille ist auf jeden Fall reichlich vorhanden.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Clubfreundinnen, Inge Bräutigam und Eva-Maria Weppler-Rommelfanger die diesen Abend organisiert, finanziell unterstützt und für alle Anwesenden zu einem rundum positiven Jahresauftakt haben werden lassen.